



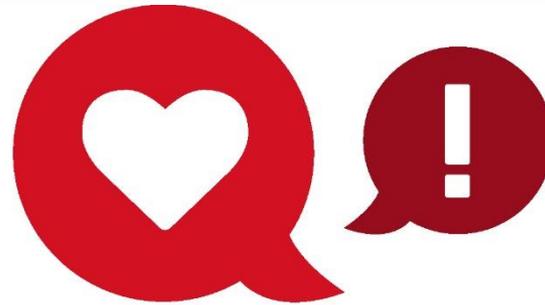
Online-Info-Veranstaltung

Lippe.Jahr

Wie werde ich Einsatzstelle für ein
Freiwilliges Soziales Jahr?



Herzlich Willkommen!



Lippe.JAHR

FREI.WILL.ICH

Gefördert vom:



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

Inhalt

- Was sind Voraussetzungen, um Einsatzstelle für ein FSJ zu werden?
- Was sind die Aufgaben einer Einsatzstelle?
- Was sind die Aufgaben des Trägers?
- Warum die Lippe Bildung eG als Träger für das FSJ?
- Rahmenbedingungen
- Seminare



Was sind Voraussetzungen, um Einsatzstelle für ein FSJ zu werden?

- Nachweis der Gemeinwohlorientierung (z.B. Körperschaftssteuerfreistellungsbescheid nach § 5 Abs. 1 Nr. 9)
 - Ein Nachweis der Allgemeinwohlorientierung ist nicht erforderlich, wenn die Einrichtung direkt einem öffentlich-rechtlichen Rechtsträger angehört.
- Kooperationsvereinbarung zwischen Einsatzstelle und Träger (Lippe Bildung eG)

Was sind die Aufgaben einer Einsatzstelle?

- Auswahl der Bewerberinnen und Bewerber
- Betreuung bzw. Anleitung der FSJler bei der Arbeit
 - Übernahme von Hilfstätigkeiten durch die FSJler

Was sind die Aufgaben des Trägers (der Lippe Bildung eG)?

- Schließen der FSJ-Vereinbarung mit den FSJlern und der Einsatzstelle
- Übernahme der verwaltungstechnischen Aufgaben
 - Sozialversicherung der FSJler
 - Beantragung der FSJ-Ausweise
 - Überweisung von Taschengeld und Verpflegungskostenzuschuss
- Pädagogische Begleitung der FSJler außerhalb der Einsatzstellen
 - 25 Seminartage im Schuljahr + Beratungsgespräche
- Begleitung der Einsatzstellen
 - Einsatzstellenbesuche, Austauschtreffen, Fortbildungen



Warum die Lippe Bildung eG als Träger des FSJ?

- Regionalität: Ein Freiwilliges Soziales Jahr aus und im Kreis Lippe
- Mit Schu.B betreut ein kompetentes Team mit viel Expertise in der Berufsorientierung und im Übergang Schule – Beruf das FSJ.
- Langjährige Zusammenarbeit mit den Partnern im Übergang Schule – Beruf in Lippe
- Eine pädagogische Begleitung abgestimmt auf die Arbeit vor Ort und die Bedürfnisse der Freiwilligen
- Die kleine Gruppe der FSJler garantiert eine individuelle Betreuung.

Rahmenbedingungen

- Jugendlichen im Alter von 16 bis 26 Jahren
- Arbeitszeit der FSJler: 39 Stunden pro Woche
- Urlaub: 26 Tage im Schuljahr
 - Nicht während der Seminartage
- Laufzeit normalerweise von Anfang August bis Ende Juli
 - Verkürzung auf 6 Monate möglich
- Die LBeG benötigt von den FSJlern folgende Unterlagen:
 - Erweitertes Führungszeugnis
 - Einstellungsuntersuchung
 - Krankenkassenbescheinigung
 - Führerschein
- 25 Seminartage im Schuljahr (Zwingend von den FSJlern zu absolvieren)



Seminare

- 25 Seminartage im Schuljahr
 - 5-tägige Seminarwochen und einzelne Tage
 - Vor allem während der Schulferien
 - Veranstaltungsort ist vor allem das HBZ in Lemgo
 - Fahrtkosten und Verpflegungskosten übernimmt die LBeG
- Mögliche Themen:
 - Berufsorientierung
 - Politische Bildung
 - Präsentationstechniken
 - Projekt-/Veranstaltungsmanagement
 - Exkursion zur Uni Paderborn
 - Fahrsicherheitstraining
 - Exkursion zu Bethel nach Bielefeld
 - Erste Hilfe am Kind
- Portfolio der FSJler
- Über das Jahr hinweg begleitete, individuelle Projekte der FSJler
- Feierliche Abschlussveranstaltung





Bei Rückfragen wenden Sie sich gerne an:

Dirk Menzel

Leiter der Koordinierungsstelle Schule-Beruf (Schu.B)

Mail: menzel@lippe-bildung.de

Telefon: 05261 / 7080 815